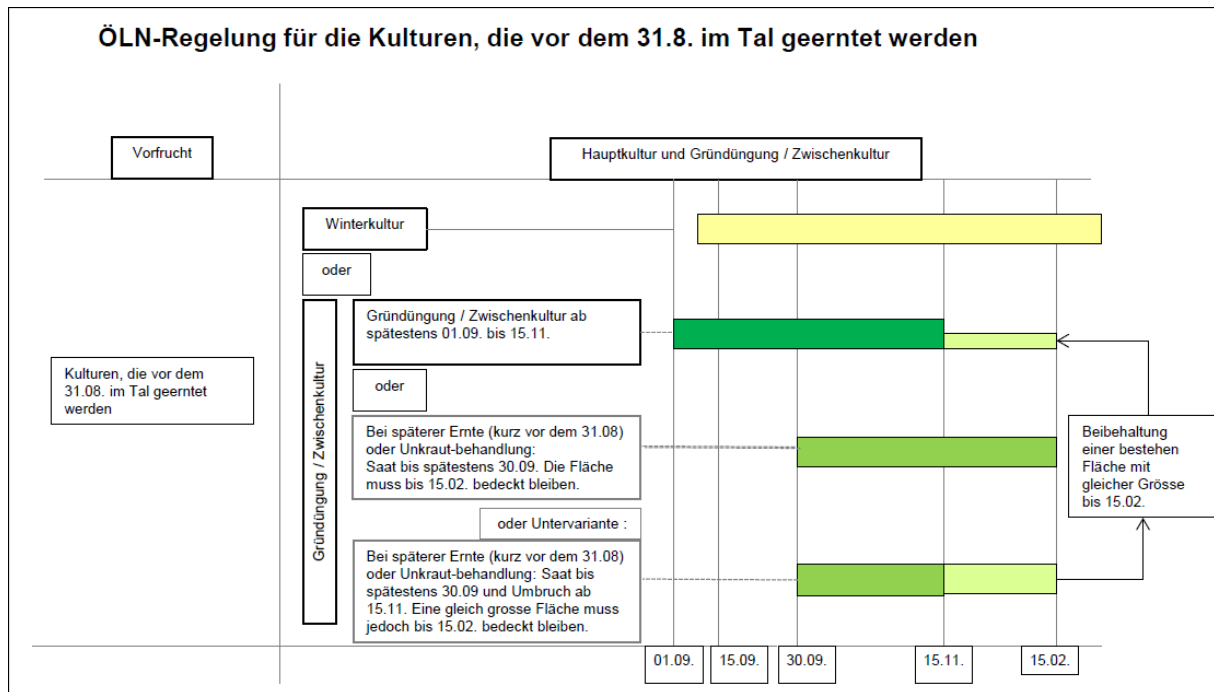


## Zwischenkulturen – für jeden Ort die richtige Wahl

### ÖLN – Richtlinien



### Was bringt eine Zwischenkultur?

**Vorteile:**

- Unkrautunterdrückung
- Humusbildung
- Verbesserung der Bodenstabilität
- Verhinderung von Nährstoffauswaschung und Erosion
- Weniger Hauptfutterfläche

**Nachteile:**

- Gefahr von Durchwuchs (z.B. Gelbsenf, ital. Raigras)
- Übertragen von Fruchtfolgekrankheiten
- Ernte im Herbst verursacht Bodenverdichtungen, Dreck im Futter
- Sehr wasser- und proteinreiches Zwischenfutter → Durchfall, Blähungen

**Bei der richtigen Wahl einer geeigneten Zwischenfrucht und sorgfältiger Bewirtschaftung lassen sich die meisten Nachteile ausschalten!**

### Entscheidungskriterien

Brauche ich Futter?	Zwischenfutter, Gründung oder Kultur, die sich auf beide Arten nutzen lässt
Verwendungszweck des Futters	Silage, Eingrasen oder gar Beweiden (z.B. Stoppelrüben)
Soll die Mischung überwintern?	z.B. für eine Frühjahrsnutzung oder Mulchsaat
Welche Kulturen habe ich in der Fruchtfolge?	Fruchtfolgekrankheiten vermeiden
Wann kann ich die Zwischenkultur anlegen?	Saatzeitpunkt

### Letzter Saattermin für Zwischenkulturen

	Bis Anfang August	Zweite Hälfte August	Bis Anfang September	Oktober
Zwischenfutter	SM 108 Grünschnittmais Markstammkohl	SM 106 Luzernmischungen Ital. Raigrasmischungen	Futtermaps Sommerrüben Westerwoldisches Raigras	Ital. Raigras
Gründüngungen		Phacelia Wicken Sareptasenf	Gelbsenf Ölrettich	Grünschnittroggen Chinakohlrüben

### Fruchtfolge - Merkmale

Sie machen	Das wäre möglich	Darauf verzichten Sie
Kartoffeln	Beinahe keine Einschränkungen Drahtwurm gebeizte Wick-Erbesen- Hafer-Mischung	Nicht zu häufig Phacelia anbauen
Soja/Erbsen/Ackerbohnen	Phacelia, Kreuzblütler (Senf, Rüben etc.), Gräsermischungen oder Mischungen mit niedrigem Kleeanteil	Alle Leguminosen, wie Wicken, Erbsen, Klee
Zuckerrüben	Nematodenresistente Sorten von Kreuzblütlern wählen (z.B. Ölrettich, Gelbsenf)	Keine winterharten Kreuzblütler (z.B. Chinakohlrüben, Futtermaps) Nicht zu häufig Phacelia anbauen

**„Beim Anbau von Gründüngungen nicht immer die gleiche Art wählen,  
um die Anreicherungen von Schaderregern zu verhindern!“**

### Saattechnik

Kosten sparen mit einer minimalen Bodenbearbeitung. Auch Direktsaat eignet sich sehr gut für verschiedene Zwischenkulturen.

Voraussetzungen für die Direktsaat im Zwischenfutteranbau:

- Keine tiefen Fahrspuren
- Wenig Ernterückstände (vorher einarbeiten)
- Kleeanteil ist häufig etwas niedriger, da der Klee eine flache Saat bevorzugt.

**Gut walzen ist wichtiger als fein bearbeiten**